

# Reiseverhalten, Klimawandel, Pandemie, selbst schlachten

Beitrag von „plattypus“ vom 26. Juli 2021 17:22

[Zitat von SwinginPhone](#)

Zwölf Auslandsreisen in drei Jahren finde ich jetzt auch spontan recht viel

So viele Reisen waren es nicht, glaube ich. England, Wales, Schottland, Nordirland und Irland würde ich z.B. spontan auf einer Rutsche erledigen und nicht einzeln dorthin reisen.

Vor einigen Jahren habe ich sowas ja selber gemacht: Flug nach Lissabon, von da Weiterflug nach Madrid und dann wieder nach Hause.

Aber weil hier immer von Flugreisen die Rede ist: Wenn wir unsere Dienstreisen (=Klassenfahrt) mal weglassen, bin ich zuletzt 1998 mit einem anderen Verkehrsmittel als mit dem Flugzeug verreist.

Wenn wir jetzt nicht Corona hätten und z.B. die Kanarischen Inseln angesagt wären, wäre ich nach Gran Canaria geflogen, nach einer Woche Weiterreise nach Lanzarote und nach einer weiteren Woche Weiterreise nach Teneriffa, bevor es dann von dort wieder nach Hause gegangen wäre. Aber sowas kann man leider nicht pauschal buchen sondern muß es sich einzeln zusammensuchen. Das ist prinzipiell zwar kein Problem, aber man bekommt dann keinen Sicherungsschein und wenn wegen Corona ein Teil der Reise ausfällt, bleibt man auf den Kosten der anderen Teile sitzen.